

Genuss für alle Sinne in der Schweiz

31. Internationales Bachfest 2026 Schaffhausen – „Bach zeitlos“

GENUSS FÜR ALLE SINNE IN DER SCHWEIZ

6-tägige Zug- und Busreise vom 14. – 19.05.2026

Reiseleitung: Bernhard Römer

Das Internationale Bachfest Schaffhausen steht 2026 unter dem Motto „Bach zeitlos“. In fünf Tagen erklingen Konzerte und Kantatengottesdienste an besonderen Orten in Schaffhausen und Umgebung. Große Chor- und Orchesterwerke treffen auf solistische Formationen. Die historische Kulisse und die künstlerische Qualität machen das Bachfest zu einem kulturellen Höhepunkt, den Sie mit dem Kulturring erleben können. Wir haben rund um das Bachfest ein attraktives Programm zusammengestellt: eine herrliche Landschaft geprägt vom Rhein und endlosen Rebbergen, die köstliche Weine hervorbringen, charmante Städtchen mit reicher Vergangenheit, einst mächtige Klosteranlagen und Wirkungsstätte bedeutender Künstler und Schriftsteller. Für zwei fantastische Konzerte im Rahmen des Bachfestes konnten wir uns ein Kartenkontingent sichern.



1. Tag: Donnerstag, 14.05.2026

Anreise mit dem Zug von Hildesheim über Offenburg nach Singen. Weiterfahrt mit dem Bus nach Schaffhausen. Nach dem Zimmerbezug in Schaffhausen unternehmen Sie einen ersten orientierenden Spaziergang durch verwinkelte Gäßchen, vorbei an mittelalterlichen Fassaden und prunkvollen Erkern. Sie beschließen den Tag mit einem gemeinsamen Abendessen.

2. Tag: Freitag, 15.05.2026

Ein Altstadtrundgang macht mit der „Stadt der 171 Erker“ vertraut und führt u.a. zu Zunfhäusern und dem Haus zum Ritter, dessen Malereien als die bedeutendsten Renaissancefresken nördlich der Alpen gelten. Ihr Rundgang endet mit einer Führung durch

das ehemalige Kloster Allerheiligen. Die Klosterkirche ist eine eindrucksvolle Basilika und der ursprünglichste romanische Kirchenbau der Schweiz. Der romanisch-gotische Kreuzgang umschließt einen bezaubernden Garten. Die übrige Klosteranlage beherbergt heute das Museum zu Allerheiligen. Es vereint Archäologie, Geschichte, Kunst und Natur unter einem Dach. Nach einem Mittagsimbiss haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Das Abendprogramm beginnen Sie mit einem frühen Abendessen, gefolgt vom Konzert Nr. 7, „Rondeau I: UNDR“ im Kulturzentrum Kammgarn. Sie hören eine Klangkreation inspiriert von Bachs „Goldberg-Variationen“.

3. Tag: Samstag, 16.05.2026

Heute genießen Sie vom Schiff aus die reizvolle Flusslandschaft des Rheins zwischen Schaffhausen und Stein am Rhein. Im Rahmen eines Stadtrundgangs erkunden Sie das mittelalterliche Städtchen mit seinen berühmten Fassaden-Malereien. Ein Besuch des ehemaligen Klosters Sankt Georgen schließt sich an. Gegründet um 1007 von Kaiser Heinrich II., wurde es im Zuge der Reformation 1525 aufgehoben. Dennoch blieb das Klosterensemble mit all den Räumen, die zu einer Benediktinerabtei gehörten, nahezu vollständig erhalten und gilt heute als einzigartiges Zeugnis spätmittelalterlicher Architektur und Kunst. Nach einer Kaffeepause Rückfahrt mit dem Zug nach Schaffhausen. Am frühen Abend Aufbruch zum Theater-Restaurant Herrenacker für ein gemeinsames Abendessen. Anschließend steht das Konzert Nr. 10 „Euro-Baroque“ mit der Lauten Compagnie Berlin im Stadttheater Schaffhausen auf Ihrem Programm.

4. Tag: Sonntag, 17.05.2026

Fahrt mit dem Bus nach Thurgau. Umgeben von hauseigenen Rebbergen, Obstbäumen und der intakten Thurlandschaft liegt die Kartause Ittingen. Das ehemalige Kartäuserkloster ist authentisch erhalten und restauriert. In den alten Klostermauern befinden sich ein Gutsbetrieb und eine Vielzahl von Gärten, das Kunstmuseum Thurgau sowie das Ittinger Museum. In letzterem wird das Leben der Mönche hautnah erfahrbar. Die Besichtigung der Klosterkirche, ein Barockjuwel, ist künstlerischer Höhepunkt Ihres Aufenthaltes. Nach einer Mittagspause geht es weiter zum Schloss Arenenberg. An einem der schönsten Aussichtspunkte der Bodenseeregion ließ 1816 Hortense de Beauharnais, Stief Tochter Napoleons I., die prächtige Anlage als Exilsitz erbauen. Das heute noch original ausgestattete Schloss ist umgeben von malerischen Parks und Gartenanlagen. Im Rahmen einer Schloss- und Parkführung tauchen Sie tief in die Geschichte des Anwesens ein. Zum Abschluss des Tages steuern Sie

ein Weingut an und verkosten die typischen Weine der Region. Ein gemeinsames Abendessen rundet diesen Reisetag ab.

5. Tag: Montag, 18.05.2026

Sie starten mit Kunst in den Tag und besuchen in Gaienhofen das Museum Haus Dix. In dem einstigen Atelier- und Wohnhaus mit Sicht auf den Bodensee lebte der Maler Otto Dix mit seiner Frau Martha und den drei Kindern von 1936 bis zu seinem Tod 1969. Hier wurde die Landschaft zu einem wichtigen Motiv seiner Werke. Nach einer Mittagspause geht es künstlerisch weiter. Sie besuchen zwei kleine Museen, die sich Hermann Hesse gewidmet haben: das Hesse Museum Gaienhofen sowie das Mia-und-Hermann-Hesse-Haus. Beide Museen erinnern an Hermann Hesses Zeit in Gaienhofen. Nun geht es zurück nach Schaffhausen, genauer bis zum berühmten Rheinfall. Sie beschließen den Tag mit einer rasanten Bootsfahrt umgeben vom tosenden Wasser des Rheins und genießen Europas größten Wasserfall – ein grandioses Naturschauspiel. Dann wechseln Sie die Perspektive nehmen mit bestem Ausblick auf die stürzenden Wassermassen ein Abendessen ein.

6. Tag: Dienstag, 19.05.2026

Nach erlebnisreichen Tagen treten Sie heute die Rückfahrt an. Der Bus bringt Sie nach Singen, dort steigen Sie in den Zug und fahren mit einmal Umsteigen in Offenburg zurück nach Hildesheim.

Änderungen vorbehalten

UNSERE LEISTUNGEN

- Zugfahrt Hildesheim – Singen und zurück
- Busfahrten lt. Programm
- 5 Ü/F im Doppelzimmer im Hotel Promenade in Schaffhausen
- Alle Eintritte und Führungen lt. Programm
- Geführter Altstadtrundgang Schaffhausen
- Schifffahrt von Schaffhausen nach Stein am Rhein
- Geführter Rundgang Stein am Rhein
- Zugfahrt Stein am Rhein – Schaffhausen
- Weingutbesichtigung inkl. Verkostung
- Bootstour am Rheinfall
- 1 Abendessen
- Kopfhörer-System bei den Führungen
- Veranstalter-Versicherung
- City-Tax
- Trinkgelder

REISEPREIS: 1.720,- EUR p.P. IM DZ

Zuschlag DZ zur Einzelnutzung : 165,- EUR

Nichtmitgliederzuschlag: 45,- EUR